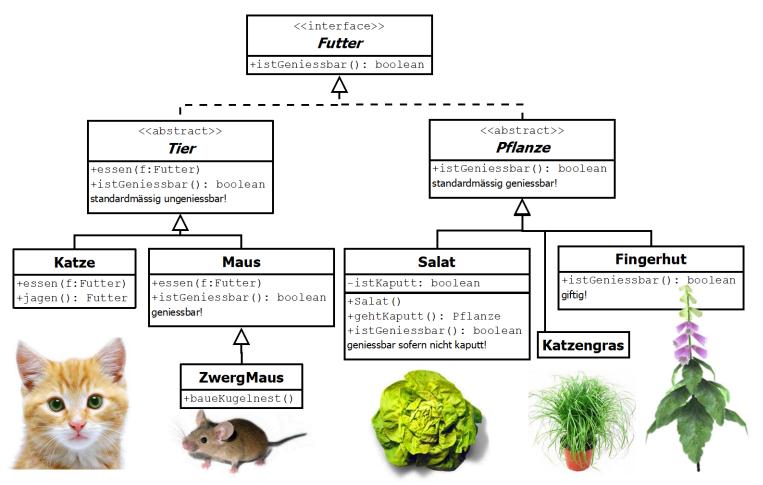


Stand: 29.04.2025

Laden sie die "**Tierpark**"-Klassen (Paket **park**) in ihren Workspace und untersuchen sie das dazu passende UML-Klassendiagramm:



<u>Vervollständigen sie alle mit TODO-gekennzeichnten Stellen</u> der Klassen Katze, <u>Maus, Zwergmaus, Salat, Fingerhut und die main-Methode der Klasse Tierpark, anhand</u> des UML-Klassendiagramms und folgender <u>Anforderungen:</u>

- Salat kann verderben, d.h. nach Aufruf der Methode gehtKaputt ist er nicht mehr geniessbar.
- Fingerhut ist nicht geniessbar, da giftig.
- Katzen essen nur Mäuse oder Katzengras
- Die Katze "jagt" solange, bis sie passendes Futter findet, d.h entweder eine Maus fängt, oder auf Katzengras trifft.
- Mäuse haben Fressfeinde und sind daher "geniessbar"
- Mäuse essen nur Pflanzen

### Zusatzaufgabe - Reflection

Legen sie ein Paket namens reflect an und schreiben sie ein Programm, dass die vorgegebene Klasse "reflect.UnbekannteKlasse" zur Laufzeit einbindet, diese analysiert und alle Attribute, Konstruktoren, Methoden textuell ausgibt.

<u>Hinweis</u>: Zur Lösung lesen sie in der JDK-API-Hilfe bei den Klassen Class, Field, Constructor und Method nach.



HHS- Karlsruhe



Stand: 29.04.2025

```
public class TierPark {
     // statische Hilfsmethode zur Futtererzeugung
     public static Futter getFutter(){
        // Es wird zufälliges Objekt einer "Futter"-Implementierung geliefert
int i = (int)(Math.random()*8);
        switch(i){
           case 0: return new Fingerhut();
           case 1: return new Maus();
           case 2: return new ZwergMaus();
case 3: return new Salat().gehtKaputt(); // Salat schon verdorben
           case 4: return new Katzengras();
           case 5: return new Katze();
           default: return new Salat();
       }
     }
     public static void main(String[] args) {
        // Tier-Array anlegen
(siehe Methode getFutter())
```



```
public Pflanze gehtKaputt(){
// TODO:
          return this;
     }
//-TODO Kopf -----
class Fingerhut
     // Fingerhut ist giftig!
     public boolean istGeniessbar(){
          return false;
}
//-TODO Kopf-----
class Katzengras
                         {
//-TODO Kopf-----
      class Tier
     public void essen(Futter f){
       // nur geniessbares Futter wird gegessen
       if(f.istGeniessbar()){
        } else {
        System.out.println("Tier.essen: Futter " + f.getClass().getSimpleName()+ " ungeniessbar!");
     public boolean istGeniessbar(){
          return false; // Tiere sind per default nicht geniessbar
}
```



```
//-TODO Kopf--
class Katze
       @override
       public void essen(Futter f) {
// TODO: Katzen essen nur Mäuse oder Katzengras
                                                                                               )
// TODO: Aufruf essen der Basisklasse
               System.out.println("Katze.essen kein passendes Futter" + f.getClass().getSimpleName());
       public Futter jagen(){
  Futter f=null;
// TODO: Die Katze jagt solange, bis sie eine Maus fängt, oder auf // Katzengras trifft. Zufällige Futter-Objekte koennen mit // Tierpark.getFutter() abgefragt werden.
         return f;
}
//-TODO Kopf-----
class Maus
// TODO: Mäuse haben Fressfeinde und sind daher "geniessbar"
// TODO: Mäuse essen nur Pflanzen
}
//-TODO Kopf----
class ZwergMaus
       public void baueKugelnest(){
          System.out.println(getClass().getSimpleName() + " Kugelnest gebaut");
```

